

Pressegespräch
mit dem Parlamentarischen Staatssekretär
im Ministerium für Kultur und Wissenschaft

Klaus Kaiser

**zur Vorstellung des
Vertriebenen- und Aussiedlerbeauftragten der Landesregierung
Heiko Hendriks**

am Mittwoch, 31. Januar 2018

- Es gilt das gesprochene Wort -

Anrede,

ich begrüße Sie herzlich zu diesem Pressegespräch. Ich habe Sie heute eingeladen, um Ihnen Heiko Hendriks vorzustellen. Die nordrhein-westfälische Landesregierung hat Heiko Hendriks zum Beauftragten für die Belange von deutschen Heimatvertriebenen, Aussiedlern und Spätaussiedlern bestellt. Ministerin Pfeiffer-Poensgen hat Heiko Hendriks außerdem zum Vorsitzenden des Landesbeirats für Vertriebenen-, Flüchtlings- und Spätaussiedlerfragen benannt.

Deutsche Heimatvertriebene, Flüchtlinge und Übersiedler aus der damaligen DDR, Aussiedler und Spätaussiedler engagieren sich auf vielfältige Art und Weise in Nordrhein-Westfalen. Dies will die Landesregierung besonders würdigen – und zugleich auch die Erinnerung an Flucht und Vertreibung wachhalten.

Dabei müssen wir darauf achten, die Geschichte von Flucht und Vertreibung im Europa des 20. Jahrhunderts aus einer gesamteuropäischen Perspektive – als eine gesamteuropäische Migrationsgeschichte – zu verstehen. In Folge des Zweiten Weltkrieges waren in Europa rund 20 Millionen Menschen unmittelbar von Flucht und Vertreibung betroffen – darunter viele Deutsche aus Ost- und Mitteleuropa.

Es ist unsere Aufgabe, die komplexe Geschichte ihrer Vertreibung zu erinnern und in einen Kontext zu stellen.

Heimatvertriebene, Aussiedler und Spätaussiedler haben sich auf vielfältige Art und Weise in die Entwicklung Nordrhein-Westfalens eingebracht. Es ist das erklärte Ziel der CDU-geführten Landesregierung, ihnen einen klaren Ansprechpartner an die Seite zu stellen. Ich freue mich sehr, dass wir mit

Heiko Hendriks jemanden gefunden haben, der dieses Amt mit Freude, Energie und Engagement antreten wird.

Als Beauftragter für die Belange von deutschen Heimatvertriebenen, Aussiedlern und Spätaussiedlern ist Heiko Hendriks Ansprechpartner für die Landesregierung, die Landsmannschaften und die Verbände der deutschen Heimatvertriebenen, Aussiedler und Spätaussiedler. Er übernimmt eine Lotsenfunktion und vermittelt bei Bedarf geeignete Beratungs- und Unterstützungsangebote.

Heiko Hendriks ist auf Grund seiner parlamentarischen Erfahrungen sowie seines einschlägigen persönlichen Engagements für die Wahrnehmung dieser Aufgaben besonders geeignet. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Heiko Hendriks in dieser neuen Funktion. und bin zuversichtlich, dass der neue Beauftragte der Landesregierung und Vorsitzender des Landesbeirats in diesem wichtigen Politikfeld neue Akzente setzen wird. Vielen Dank.